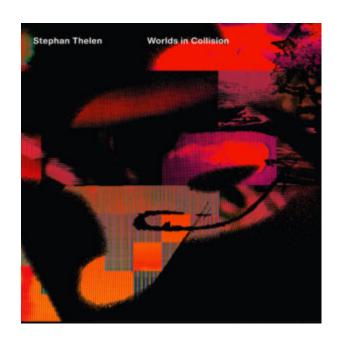
Stephan Thelen - Worlds In Collision

(58:07; CD, Vinyl, Digital; RareNoiseRecords; 30.05.2025) Sein Fractal Sextett und vor allem Brian Enos und David Byrnes bahnbrechendes Album "My Life In The Bush Of Ghost" lieferten die Grundlage zu "Worlds in Collision", einem Album für Enthusiasten des gepflegten Taktzählens. Zusammen mit seinen Sextett-Buddys John Durant (guitars), Fabio Anile



(samples, synths), Yogev Gabay (Drums) sowie David Torn (guitars, loops) tobt sich der schweizerische Gitarrist einmal mehr in Sphären des Fraktalen, des Polyrhythmischen und des Spachgesampelten aus, was aus "Worlds In Collision" eben solche macht. Hier kollidieren immerhin ungerade Takte mit überambitionierten Gitarrenausbrüchen und den von Fabio Anile eingefügten Samples, wobei dem Ganzen trotz der Vielzahl an Eindrücken etwas Hypnotisches/Transzendentes (und dezent Headbangendes/Fußwippendes) anhaftet.

Rhythm is King (da gibt es tatsächlich auch einmal einen 4/4 im Titeltrack), darüber thront ein Überbau aus der Thelen/Torn/Durant Gitarren-Troika im jazzig-progressiven Outfit, womit der Eno/Byrne-Klassiker eben einmal fünfundvierzig Jahre später eine modernisierte Neuauflage erfährt. Ein 'Atomic' mit einem Sample der berühmten *Truman-*Rede von 1945 erfährt hier als Bonus-Track dann auch noch einen Remix von *Bill Laswell*. Die Welten kollidieren hier, auf "Worlds In Collision", irgendwo zwischen Crimson und *Steve Reich*. Hypnotisch!

Bewertung: 12/15 Punkten

Surftipps zu Stephan Thelen:

Homepage

bsky

Facebook

Instagram

bandcamp

YouTube

Apple Music

Deezer

Spotify

Abbildung: Stephan Thelen